



**Elternbrief  
für das  
Schuljahr  
2024/2025**

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

herzlich Willkommen zurück an der Florenbergschule. Auch allen „neuen“ Schülerinnen und Schülern ein herzliches Willkommen. Wir freuen uns, dass ihr nun bei uns seid.

Im letzten Schuljahr erarbeiteten wir unser neues Leitbild. Hier können Sie es sehen:



Dieses „Wir gemeinsam“, die gesamte Schulgemeinde, also nicht nur die Kinder und das Schulpersonal, auch Sie, liebe Eltern, gehören zu unserer Schulgemeinschaft. Gemeinsam wollen wir die Florenbergschule neu entwickeln. Dieses Leitbild, das mit Eltern, Lernenden und Lehrenden gemeinsam entwickelt wurde, wollen wir weiter mit Leben füllen und die Florenbergschule mit dieser Haltung in diesem Sinne weiterentwickeln.

Schule ist heute nicht mehr nur ein Institut zum Lernen, es ist auch Lebensraum. Zugegeben durch die derzeitige Baustelle ist unser Lebensraum derzeit etwas eingeschränkt, aber wir machen das Beste daraus und steuern bei Handlungsbedarf immer wieder mit Hilfe unseres Schulträgers nach.

Wir wollen in diesem Schuljahr da anknüpfen, wo wir im letzten endeten. Wieder hatte die Florenbergschule mit Carlotta Baier eine herausragende, ja sogar die beste Antolin-Leserin des gesamten Landkreises, ausgebildet. Die Klasse 4a gewann mit Frau Weber den Kreativwettbewerb auf dem fürstlichen Gartenfest, die TAG unter Leitung von Frau Schultheis errang einen 1. Platz und wir hatten als musikalische Grundschule viele wirklich tolle Projekte.

Die etablierten AGs wie der Chor bleiben uns erhalten. Die Activity-AG wird durch den Landkreis gefördert und ist im Prinzip ein Förderunterricht im Bereich Bewegung. Hierzu werden die Kinder angesprochen. Für die beliebte Knobel-AG werden ebenfalls Kinder angesprochen, denn hier ist besonderes logisches Denken und Ausdauer, auch bei kniffligen Aufgaben, gefordert. Einzelne dieser Aufgaben werden aber auch vermehrt im Unterricht angeboten, so dass niemand traurig sein muss, wenn er oder sie nicht für die AG angesprochen wird. Die Drehtürstunde ist ein weiteres Angebot, um leistungsstarke Kinder zu fördern. Einzelne Kinder werden hierfür angesprochen werden. Als LemaS-Schule (Leistung macht Schule) wollen wir neben

der intensiven Förderung leistungsschwacher Schülerinnen und Schüler durch zahlreiche Förderangebote auch einen Schwerpunkt auf die Förderung unserer leistungsstarken Schülerinnen und Schüler legen.

Wir wollen in einer freundlichen Schule leben. Aus diesem Grund sind wir alle freundlich zueinander. Sollte verbale oder physische Gewalt auftreten, hat das Konsequenzen für die Beteiligten. Haben Sie bitte das Vertrauen in die Lehrkräfte, dass diese mit den Kindern alles deutlich besprechen und Ihnen dann rückmelden, was vorgefallen ist. Sprechen Sie bitte mit Ihren Kindern darüber und unterstützen Sie unsere gemeinsame pädagogische Erziehungsarbeit.

Darüber hinaus möchten wir daran erinnern, dass wir erdnussfreie Schule sind. Bitte geben Sie Ihrem Kind keinerlei Erdnüsse mit in die Schule, da auch nur geringfügige Spuren dieser zu schweren allergischen Reaktionen führen können.

Für die Bücherei sind wir dabei ein neues Konzept zu erarbeiten. Die Büchereistunden liegen nun dienstags bis freitags in der 1. Pause. Unterstützende Eltern sind uns willkommen.

Die schulische Betreuung findet, wie in den vergangenen Jahren von 07.25 Uhr bis 08:20 Uhr und von 12.10 Uhr bis 13 Uhr statt. Hierzu erhalten Sie bei den Betreuungskräften und auch im Sekretariat der Florenbergschule Anmeldeformulare.

Diese schulische Betreuung läuft über den Kreidekreis. Zu unserem Bedauern haben die Mitarbeiterinnen ihre Stunden reduziert und einige haben das Arbeitsverhältnis beendet.

Bisher ist es uns nicht gelungen ausreichend Personal für den Kreidekreis zu gewinnen. Sollten Sie also jemanden kennen, der unsere Kreidekreisbetreuung unterstützen kann, verweisen Sie bitte auf uns. Wir leiten dann alles andere in die Wege.

Vielen Dank!

Wer auch nach 13 Uhr eine Betreuung benötigt, muss sich zusätzlich über den Verein Lirum-Larum e.V. über Frau Steinhardt anmelden (0661-9429242).

Die Telefonanlage der Florenbergschule wird vermutlich in der 2. Schulwoche erneuert. Das Sekretariat ist dann über folgende Nummer erreichbar: 0661-6006 559 100. Sobald die neue Nummer aktiv ist, werden wir Sie benachrichtigen.

Abschließend noch eine Bitte: Bewahren Sie diesen Elternbrief bitte über das gesamte Schuljahr auf, da er Termine und Hinweise enthält, auf die im Verlauf des Schuljahres nicht noch einmal gesondert hingewiesen wird.

Mit freundlichen Grüßen  
die Schulleitung der  
Florenbergschule Pilgerzell

gez. Sonja Wollrath (Rektorin) und Mareike Diener (Konrektorin)

## Regeln der Florenbergschule

Regeln erleichtern das gemeinsame Leben und Arbeiten.  
Regeln tun gut.

An dieser Stelle finden Sie die wichtigsten Grundregeln:

Ich sage bitte und danke!  
Ich gehe achtsam mit den Dingen in der Schule um.  
Ich grüße morgens Lehrerinnen und Lehrer und alle Erwachsenen im Schulhaus.  
Ich muss nicht immer Erste/r sein.  
Ich lache nicht über die Schwächen der anderen.  
Ich beende Streit.  
Für Gewalt ist bei uns kein Platz!  
Ich bin leise und gehe langsam in den Gängen, Fluren und in der Eingangshalle.  
Wir sammeln den Müll getrennt.

### Superregel:

langsam und leise – friedlich und freundlich

Die Klassensprecher/innen haben noch weitere Regeln erarbeitet,  
dazu gehören folgende:

Wir streifen beim Betreten des Gebäudes die Schuhe ab.  
Wir halten die Toiletten sauber.  
Wir melden uns und lassen andere ausreden.  
Wir helfen einander.  
Wir stellen uns ordentlich auf und gehen nacheinander rein.  
Wir stellen uns ordentlich am Bus auf und gehen langsam und in einer Reihe hinein.  
Wir beachten das Wiesenschild/Ampelmännchen.  
Wir bringen die ausgeliehenen Spielgeräte am Pausenende zurück.  
Wir behandeln die Klassensprecher respektvoll.  
Wir bleiben während der Schulzeit auf dem Schulgelände.

## **Personalnachrichten und Unterrichtsversorgung**

Frau Mierswa ist für ein weiteres Jahr beurlaubt. Unsere Referendarin Frau Damrath wird an einer anderen Schule ihr Referendariat fortsetzen und Frau Owusu wurde an ihre Wunschscheule versetzt. Wir wünschen Ihnen alles Gute. Zu unserem großen Bedauern konnte Frau Schultheis keinen Vertrag mehr über das Staatliche Schulamt erhalten. Sie wird aber ihre Arbeit als TAG-Leiterin fortsetzen.

Frau Schaaf, Frau Tariq Hussain und Frau Dück bekommen Verträge. Frau Irgel kommt aus ihrer Elternzeit zurück. Frau Maul hat ihr Referendariat im letzten Schuljahr an der Florenbergschule hervorragend abgeschlossen und wird hier fest eingestellt. Wir begrüßen die „neuen“ Lehrkräfte an unserer Schule und wünschen ihnen eine gute und erfolgreiche Zeit mit ihren Schülerinnen und Schülern.

Die UBUS-Stelle (UBUS = Unterrichtsbegleitende Unterstützung durch sozialpädagogische Fachkräfte) ist durch Frau Simone Dostal und Frau Tariq besetzt.

Eine FSJ-Kraft konnten wir in diesem Schuljahr leider nicht finden.

Frau Mirjam Kleiss wird - unterstützt durch den Förderverein und Elternspende - in der Bibliothek mitarbeiten. Hierfür sind dringend weitere Spenden erforderlich. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf den letzten Seiten.

Kinder, die nicht am christlichen Religionsunterricht teilnehmen, müssen den Ethikunterricht besuchen.

## **Besetzung des Sekretariats**

Das Sekretariat ist montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit persönlich, telefonisch unter der Rufnummer: 0661-33122, per Fax: 0661-9336790 oder per Mail: [poststelle.7289@schule.landkreis-fulda.de](mailto:poststelle.7289@schule.landkreis-fulda.de) an die Schule. Falls niemand persönlich ans Telefon geht, sprechen Sie bitte deutlich auf den Anrufbeantworter (Name des Kindes, Klasse und Anliegen). Dieser wird regelmäßig abgehört.

## **Sprechstunden der Lehrkräfte**

Wenn Sie mit Lehrkräften sprechen möchten, melden Sie sich bitte grundsätzlich an, damit Termine verabredet werden können und das Gespräch vorbereitet ist.

<b>Lehrkraft</b>	<b>Lehrkraft</b>
Frau Sandra Both	Frau Katrin Reinhard
Frau Liane Bub	Frau Bettina Schaaf (Musik)
Frau Ester Dargatz	Frau Melanie Scheer
Frau Mareike Diener	Herr Frank Sonntag
Frau Viktoria Dück	Frau Kristina Staubach
Frau Zahra Fahimi	Frau Luisa Wehner (Mutterschutz und Elternzeit)

Frau Melanie Friedrich	Frau Susanne Weber
Frau Lara Fuchs	Frau Sonja Wollrath
Frau Claudia Geißel	
Frau Alisa Greif	
Frau Anja Holzinger-Ziegler	
Frau Sarah Irgel	
Frau Anne Jung	Frau Simone Dostal (UBUS)
Herr Gregor Keidel	Frau Javaria Tariq Hussain (UBUS)
Frau Ann-Kathrin Keller	
Frau Carmen Lossy	Frau Alexandra Jahn (BFZ Lernen)
Frau Daniela Main	Herr Rainer Schulz (BFZ Lernen/Sprache)
Frau Anna-Lena Maul	
Frau Beate Mierswa (beurlaubt)	Frau Kerstin Mück (BFZ ESE)
Frau Juliane Neugebauer	
Frau Andrea Paulat	Frau Mirjam Kleiss (Bibliothek)
Frau Daniela Plur	

### **Lehrerinnen im Vorbereitungsdienst**

ab November: Frau Büttner

### **Unterrichts- und Pausenzeiten**

**Die Stunden wurden von 0.-5. Stunde in 1.-6. Stunde umbenannt.**

1. Stunde	07.30 Uhr - 08.15 Uhr
2. Stunde	08.20 Uhr - 09.05 Uhr
3. Stunde	09.10 Uhr - 09.55 Uhr
Frühstück	09.55 Uhr - 10.05 Uhr
große Pause	10.05 Uhr - 10.20 Uhr
4. Stunde	10.25 Uhr - 11.10 Uhr
5. Stunde	11.15 Uhr - 12.00 Uhr
kleine Pause	12.00 Uhr - 12.10 Uhr
6. Stunde	12.15 Uhr - 13.00 Uhr

Unterrichtsbeginn ist nach Möglichkeit zur 1. bzw. 2. Stunde. Es gibt eine Frühaufsicht auf dem Hof. Die Kinder dürfen das Schulgebäude erst mit den Lehrkräften betreten. Ein früherer Aufenthalt im Gebäude ist nicht erlaubt. Schülerinnen und Schüler, die erst zu einem späteren Zeitpunkt mit dem Unterricht beginnen, kommen frühestens 5 Minuten vor Unterrichtsbeginn zur Schule. Auch sie halten sich bis zum Gong ausschließlich außerhalb des Schulgebäudes auf. Die Vorklasse, die Klassen 1 und Klassen 2 stellen sich zu Schulbeginn an ihren Aufstellpunkten auf.

Für die Pausen gibt es einen Ball-Plan, der die Nutzung der Bälle und des Bolzplatzes in der Pause regelt.

## **Betreuung**

**Schulinterne Betreuung:** 07.25 Uhr – 08.20 Uhr  
12.10 Uhr – 13.00 Uhr

Tel.: 0661-93350162      Mail: [betreuung@florenergshule.de](mailto:betreuung@florenergshule.de)

Wir suchen nach wie vor Betreuungspersonal

## **Externe Betreuung:**

Nach 13.00 Uhr gibt es ein kostenpflichtiges Betreuungsangebot mit Mittagsverpflegung bis 16.50 Uhr über den Verein Lirum-Larum e.V.

Informationen erhalten Sie über die Homepage: [www.lirum-larum-betreuung.de](http://www.lirum-larum-betreuung.de) und Frau Steinhardt, Tel.: 0661-9429242 oder per Mail: [info@lirum-larum-betreuung.de](mailto:info@lirum-larum-betreuung.de)

Denken Sie bitte rechtzeitig daran, Ihr Kind an- und abzumelden!

Die Formulare sind im Sekretariat erhältlich.

## **Busfahrplan**

### **Hinfahrten:**

#### **Zur 0. Stunde fährt täglich ein Bus:**

7.05 Uhr Edelzell Heussstr.  
7.07 Uhr Edelzell Am Rain  
7.09 Uhr Edelzell Chattenstr.  
7.11 Uhr Edelzell Engelhelmser Str. (Am Berg)  
7.12 Uhr Engelhelms  
7.18 Uhr Dirlos

#### **Zur 1. Stunde fahren täglich zwei Busse:**

Bus 2    8.04 Uhr Edelzell Heussstr.  
          8.05 Uhr Edelzell Am Rain  
          8.06 Uhr Edelzell Chattenstraße  
Bus 1    7.30 Uhr Wissels  
          7.40 Uhr Keulos  
          7.45 Uhr Künzell  
          7.51 Uhr Dirlos  
          8.02 Uhr Edelzell Engelhelmser Str.  
          8.04 Uhr Engelhelms

#### **Zur 2. Stunde fährt freitags ein Bus:**

8.48 Uhr Edelzell Heussstr.  
8.49 Uhr Edelzell Am Rain  
8.51 Uhr Edelzell Chattenstraße  
8.52 Uhr Edelzell Engelhelmser Str.  
8.54 Uhr Engelhelms  
9:00 Uhr Dirlos

### **Rückfahrten:**

**nach 4. und 5. Stunde täglich zwei Busse:**

12.05 Uhr	nach Edelzell	Heussstr./Am Rain/Chattenstraße
12.05 Uhr	nach Edelzell (Engelhelmser Str.), Engelhelms, Dirlos, Künzell	
13:05 Uhr	nach Edelzell	Heussstr./Am Rain/Chattenstraße
13:05 Uhr	nach Edelzell (Engelhelmser Str.), Engelhelms, Dirlos, Künzell	

Es wird einen dritten Bus (Dirlos) geben.

Sobald die Betreuungszahlen feststehen und wir absehen können, wie dieser benötigt wird, werden Sie darüber informiert werden.

### **Wichtigste Busregeln:**

- Bei Anfahrt zur Schule: Nicht an der Bushaltestelle drängeln und toben. Rücksichtsvolles Verhalten ist notwendig. Weiten Abstand zur Straße halten. Dem Bus erst nähertreten, wenn er zum Stehen gekommen ist. Vorbeifahrende Autofahrer nicht aus Übermut irritieren oder gar mit Gegenständen (z.B. Steine, Schneebälle) bewerfen.
- Der Ranzen ist beim Ein- und Aussteigen immer in der Hand, nie auf dem Rücken.
- Im Bus nicht herumtoben und lärmern. Auch das Schlagen auf den Sitzen ist untersagt. Während der Fahrt den Fahrer durch besonnenes und ruhiges Verhalten bei der Aufmerksamkeit auf den Verkehr unterstützen.
- Bei der Abfahrt von der Schule: Alle Fahrschüler warten auf dem Schulhof auf den Bus; ein Betreten der Gehwege ist untersagt. Die Kinder gehen erst zum Bus, wenn die Busaufsicht das Signal dazu gibt.

**Schauen Sie sich das Merkblatt hierzu bitte genau an!**

### **Bringen und Abholen der Kinder**

Alle Eltern, die ihre Kinder morgens zur Schule bringen und mittags wieder abholen, entlassen ihre Kinder bitte vor der Florenberghalle und angrenzenden Straßen bzw. nehmen sie dort wieder in Empfang. Die Kinder sollen nicht ins Schulgebäude begleitet werden. Somit besteht für die Lehrkräfte die Möglichkeit, Erwachsene im Schulgebäude anzusprechen und festzustellen, ob es sich um Personen handelt, die berechtigt sind, sich in der Schule aufzuhalten (z.B. Handwerker). Eltern oder Verwandte bzw. Beauftragte, die ihre Kinder von der Schule abholen, bitten wir, den Treppenbereich, den Platz vor den Schulbussen und den Aufstellplatz an der Schultreppe keinesfalls zu betreten, damit die Busaufsicht den Überblick beim Besteigen der Schulbusse behalten kann.

Außerdem weise ich Sie darauf hin, dass Ihr Kind den Weg zur Schule zu Fuß bzw. mit dem Bus zurücklegen soll. Sollten Sie Ihr Kind ausnahmsweise einmal fahren müssen, nutzen Sie bitte ausschließlich den Parkplatz der Florenberghalle.

Der Rössengraben ist derzeit eine Einbahnstraße mit Halteverboten. Wenn Sie dort dennoch halten, gefährden Sie Lauschülerinnen und Lauschüler und behindern die Schülerbeförderung.

**Die Einbahnstraßenregelung bzw. das Einfahrverbot für Nicht-Anlieger sind absolut zu beachten!**



Eltern oder Verwandte, die Kinder zur Schule bringen und gegen die geltenden Verkehrsregeln verstoßen, gefährden Ihre und andere Kinder. Deshalb weisen wir zum Schutz unserer Schulkinder noch einmal **dringend** und ausdrücklich auf die vor unserer Schule geltende Verkehrsregelung hin:

**!!! Gefahr für Kinder !!! Verkehrsregelung und Halteverbote beachten !!!**

### **Halten und Parken**

Das Halten und Parken im Halteverbot **ist absolut untersagt**, da sonst eine Durchfahrt der Schulbusse nicht möglich ist. Das Busunternehmen sowie das Schulpersonal sind seitens des Schulträgers gehalten, verkehrswidrig haltende oder geparkte sowie den Verkehr behindernde Fahrzeuge dem Fachdienst Schülerbeförderung beim Landkreis Fulda umgehend zur Kenntnis zu bringen. Auch die Ortspolizei macht stellenweise vermehrt Stichproben zur Einhaltung der Verkehrsordnung im Bereich der Bushaltestelle. **Mit Bußgeldern ist bei Zuwiderhandlung zu rechnen.**

**Danke für Ihr Verständnis!**

### **Förderung der Selbstständigkeit / Aufenthalt im Schulhaus**

Auf Elternabenden weisen wir immer wieder darauf hin, wie wichtig uns die Selbstständigkeitsförderung unserer Schülerinnen und Schüler ist. Dies gilt für den morgendlichen Weg über den Pausenhof zur Schultür. Kinder sollten ihre Ranzen dorthin alleine tragen können, auch ohne die Unterstützung der Eltern. Das gilt ebenfalls für Absprachen, ob Kinder nach dem Unterricht in die Betreuung oder zu den Großeltern geht. Legen Sie Ihrem Kind einen Zettel ins Mäppchen, auf dem steht, an welchen Tagen es in die Betreuung und wann es nach Hause gehen darf. Die Schule kann es nicht für ca. 380 Schulkinder leisten, solche Absprachen zu übermitteln.

### **Elektronische Geräte**

Die Schülerinnen und Schüler dürfen keine Handys, Smartwatches, MP3-Player oder sonstige elektronische Geräte und Spielzeuge mit zur Schule bringen. Schüler/innen, die dies ohne Absprache dabei haben und damit den Unterricht stören oder diese Geräte in den Pausen nutzen, müssen die Geräte bei der Lehrkraft abgeben. Am nächsten Tag kann das Gerät im Sekretariat von den Eltern/Erziehungsberechtigten abgeholt werden.

### **Krankheiten und Allergien**

Wir haben Kinder mit Erdnussallergie an unserer Schule. Nur kleinste Spuren können schwere allergische Reaktionen auslösen. Aus diesem Grund ist die Florenbergschule eine erdnussfreie Schule. Geben Sie Ihrem Kind also bitte nichts mit Erdnüssen mit!

Sollte Ihr Kind unter Krankheiten/Allergien/Lebensmittelunverträglichkeiten leiden, bitten wir die Klassenlehrer darüber in Kenntnis zu setzen.

## **Entschuldigungen bei Krankheit**

Wir wünschen uns natürlich immer gesunde Kinder. Sollte Ihr Kind einmal erkranken, ist es telefonisch, unter der Rufnummer 0661-33122, vor Unterrichtsbeginn zu entschuldigen. Schicken Sie Ihr Kind bitte nur gesund in die Schule. Es ist auch ein Anrufbeantworter geschaltet. Bitte sprechen Sie Ihre Entschuldigung deutlich mit Name, Klasse und Ihrem Anliegen darauf! Wenn das Kind wieder am Unterricht teilnehmen kann, muss es in jedem Fall eine schriftliche Entschuldigung vorlegen, aus der die Dauer und der Grund des Fehlens hervorgehen. Sollte Ihr Kind einmal länger als drei Tage krank sein, so muss spätestens am dritten Tag eine schriftliche Entschuldigung vorgelegt werden.

Die „Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses“ weist die Schulen an, die Eltern nach Unterrichtsbeginn darüber in Kenntnis zu setzen, wenn Grundschul Kinder aus unbekanntem Gründen nicht in der Schule erscheinen. Mit der Verordnung soll sichergestellt werden, dass Kinder nicht stundenlang verschwunden sind, ohne von den Eltern oder der Schule vermisst zu werden. Im Fall eines Verbrechens soll verhindert werden, dass der Polizei wichtige Zeit bei der möglichen Rettung eines Kindes verloren geht. Aus diesem Grund sind auch die Lehrkräfte der Florenbergschule dazu verpflichtet, das Jugendamt oder die Polizei zu informieren, wenn Kinder unentschuldig fehlen bzw. telefonische Rückfragen ergebnislos bleiben.

## **Plötzliche Erkrankung oder Unfall**

Es kommt immer wieder vor, dass bei Kindern plötzlich körperliche Beschwerden auftreten, die ein Verbleiben in der Schule unmöglich machen. Sorgen Sie bitte dafür, dass Ihr Kind grundsätzlich weiß, an wen es sich (telefonisch) wenden kann (Eltern, Nachbarn, Verwandtschaft). Dies ist besonders für die Schülerinnen und Schüler wichtig, deren Eltern berufstätig sind. Ist im Notfall niemand zu erreichen, muss Ihr Kind mit dem Krankenwagen ins Krankenhaus gefahren werden.

Achten Sie bitte darauf, dass alle Rufnummern, die Sie in der Schule angegeben haben, aktuell sind. Besonders bei Handy-Nummern müssen die Lehrkräfte häufig feststellen, dass sich diese geändert haben und Eltern nicht erreichbar sind.

## **Schüler-Unfallversicherung**

Ihr Kind ist bei einem Unfall in der Schule versichert. Deswegen sind Sie verpflichtet, über einen Arztbesuch infolge einer Verletzung in der Schule sofort das Sekretariat zu informieren, damit der Unfall ordnungsgemäß gemeldet werden kann.

## **Beurlaubung von Schülerinnen und Schülern**

In der Vergangenheit kam es vor, dass Kinder einige Tage vor Ferienbeginn beurlaubt werden sollten. Gemäß Hessischem Schulgesetz und dem Erlass zur Allgemeinen Ferienordnung sind Beurlaubungen vor oder nach einem Ferienabschnitt nur in Ausnahmefällen und aus wichtigen Gründen möglich. Nicht anerkannt als Grund ist der Wunsch, eine Urlaubsreise durchzuführen oder den Verkehrsstaus zu entgehen. Zuständig für die Beurlaubung von Schülerinnen und Schülern bis zu zwei Tagen ist die Klassenlehrerin oder der Klassenlehrer. Bei Beurlaubung unmittelbar vor oder nach den Ferien ist die Schulleitung zuständig. Ein Antrag auf Beurlaubung muss spätestens vier Wochen vorher gestellt werden.

## **Ferienordnung für das Schuljahr 2024/2025**

Damit Sie rechtzeitig Ihren Urlaub planen können, gebe ich Ihnen die Ferienzeiten und unterrichtsfreie Tage bekannt. Stimmen Sie deshalb Ihre Urlaubsplanung rechtzeitig mit den Ferienzeiten ab.

03./4.10.2024	Tag der Deutschen Einheit und Brückentag
14.10.-25.10.2024	Herbstferien
23.12.2024-10.01.2025	Weihnachtsferien
03.03.2025	Rosenmontag
07.04.-21.04.2024	Osterferien und Ostermontag
01.05.2025	Tag der Arbeit
29./30.05.2025	Christi Himmelfahrt und Brückentag
09.06.2025	Pfingstmontag
19./20.06.2025	Fronleichnam und Brückentag
07.07.-15.08.2025	Sommerferien

Am Freitag vor einem Ferienabschnitt und an Zeugnistagen ist immer für alle Kinder von 8.20 Uhr - 11.10 Uhr Unterricht. Die Schulbusse fahren entsprechend.

Von 11:10 bis 14:00 Uhr bietet „Lirum Larum e.V.“ eine Betreuung an. Falls Sie diese in Anspruch nehmen möchten, setzen Sie sich bitte mit dem Betreuungsteam von „Lirum-Larum“ in Verbindung: → [info@lirum-larum-betreuung.de](mailto:info@lirum-larum-betreuung.de)

Tel. 9429242 (Frau Steinhardt)

## **Termine**

26.08.2024	1. Schultag 8:15 Uhr bis 12:00 Uhr Unterricht, Ausgabe der Stundenpläne
------------	---

27.08.2024	Unterricht nach Stundenplan (überwiegend mit Klassenlehrkräften Einschulungen der VK und Klassen 1
28.08.2024	
06.09.2024	11:30 Uhr Autorenlesung für die Klassen 4
12./13.09.2024	Einschulungsfotos für die Klassen 1 und die Vorklasse
20.09.2024	Weltkindertag / Kinderschutztag – Projekttag für alle Klasse
bis 02.10.2024	Elternabende VK, Klassen 1, Klassen 3 mit Wahl Elternbeirat übrige Elternabende
bis 11.10.2024	
29.11.2024	Elternsprechtage Klassen 2-3 (Klassen 1 und 4 im Jan und Feb ohne festen Tag)
19.12.2024	Weihnachtsfeier SuS
20.01.2025	Schwimmwettkampf Klassen 4
29.01.-31.01.2025	Mathetage
31.01.2025	Zeugnisausgabe für die Klassen 3/4 (für alle Unterricht 1.-3. Stunde)
04.03.2025	Faschingsfeier
31.03.-04.04.2025	Lesewoche
09.05.2024	14:30 Uhr Vorlesewettbewerb
10.06.2025	Bundesjugendspiele
11.06.2025	Bundesjugendspiele
04.07.2024	Zeugnistag und Ferienbeginn

Alle weiteren Termine und eventuelle Verschiebungen werden zeitnah bekanntgegeben.

### **Wandertage und Klassenfahrten**

Nach dem Erlass für Schulwanderungen und Schulfahrten können je Klasse bis zu acht Unterrichtstage für entsprechende Veranstaltungen in Anspruch genommen werden. In den Jahrgangsstufen 1 bis 10 können bis zu fünf Unterrichtstage zu einer mehrtägigen Veranstaltung im Inland verbunden werden. In den Jahrgangsstufen 1 bis 3 sollte die zeitliche Ausdehnung von Wanderungen der täglichen Unterrichtszeit entsprechen. In der Jahrgangsstufe 4 sollten ganztägige Veranstaltungen geplant werden. Im Mittelpunkt sollten jeweils Wanderungen stehen, die eine kurze An- und Abreise erfordern. Schulwanderungen und Schulfahrten sind schulische Veranstaltungen; von der Teilnahme können Schülerinnen und Schüler nur aus wichtigen Gründen befreit werden. Die Termine für Wanderungen und Klassenfahrten geben Ihnen die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer rechtzeitig bekannt.

### **Anrufe / Weitergabe von Informationen an Schüler**

Immer häufiger kommt es zu Bitten von Eltern, dass wir Mitteilungen, die den familiären Alltag betreffen, (z.B. Betreuung, Bus fahren etc.) an Ihre Kinder weiterleiten sollen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir bei der Größe unserer Schule mit derzeit knapp 380 Kindern nicht gewährleisten können, dass diese Informationen auch zuverlässig

lässig bei Ihren Kindern ankommen. Treffen Sie bitte alle den Tagesablauf betreffenden Absprachen mit Ihren Kindern **vor** Verlassen der elterlichen Wohnung eindeutig und verlässlich.

Bitte denken Sie auch daran, alle Kontaktdaten (insbesondere Telefon und E-Mail) **immer aktuell** !!! zu halten, da in Notfällen bei erloschenen Telefonnummern leider immer wieder sehr viel Zeit für die aufwändige Suche nach den aktuellen Daten aufgewendet werden muss. In Notfällen kann dies zu erheblichen Problemen führen. So sind wir z.B. verpflichtet, bei Verletzungsfällen, in denen eine Kontaktaufnahme zu den Eltern nicht möglich ist, einen Notarztwagen zu bestellen. Eine einfache Mail an unsere Poststelle (Schulsekretariat, siehe Kopfzeile) schafft hier schon im Vorfeld Abhilfe.

### **Fundsachen**

Gefundene Gegenstände wie Kappen, Schals etc. werden ins Fundsachenregal in der Eingangshalle sortiert. Sollte etwas im Bus vergessen worden sein, wenden Sie sich bitte an das Busunternehmen Rhönperle (Achim Dehler) in Petersberg/Stöckels, Tel: 0661-64027.

Nichtabgeholte Bekleidung wird am Ende der Herbst-, Winter- und Osterferien zu unserer Entlastung in die Altkleidersammlung gegeben.

Sinnvoll ist, jedes Kleidungsstück, Behältnis und sonstige Materialien wie Stifte alle einzeln mit Namen zu versehen. So sind Verluste am besten vermeidbar.

### **Elternmitbestimmung**

#### **Elternbeirat**

Die Eltern der Schülerinnen und Schüler einer Klasse wählen gemeinsam ein Elternteil als Klassenelternbeirat sowie ein Elternteil für die Stellvertretung. Dies geschieht meist im Rahmen des ersten Elternabends einer neuen Klasse. Die übliche Amtszeit des Klassenelternbeirats beträgt zwei Jahre. Der Elternbeirat ist wichtiger Ansprechpartner für die Eltern.

Die Eltern der Schülerinnen und Schüler einer Klasse sollen die wesentlichen Vorgänge aus dem Leben und der Arbeit der Klasse und der Schule erörtern. Dies geschieht in der Regel im Rahmen von Elternabenden gemeinsam mit der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer. Die Klassenelternbeiräte sind Ansprechpartner\*innen für andere Eltern und laden zu den Elternabenden ein, die nach Bedarf, mindestens jedoch einmal in jedem Schulhalbjahr, in den Schulräumen stattfinden. Vorab können die Eltern nach Punkten für die Tagesordnung befragt werden. Vorschläge für die Tagesordnungspunkte der Sitzungen des Schulelternbeirates können während der Elternabende vorgeschlagen werden. Den übrigen Lehrerinnen und Lehrern sowie der Schulleiterin oder dem Schulleiter steht die Teilnahme an den Elternabenden frei, einmal jährlich sollen sie daran teilnehmen.

## **Schulelternbeirat**

Die gewählten Klassenelternbeiräte bilden den Schulelternbeirat, der das Mitbestimmungsrecht der Eltern an der Schule ausübt. Ebenfalls für die Dauer von zwei Jahren werden aus dessen Mitte eine Vorsitzende/ein Vorsitzender, eine Stellvertreterin/ein Stellvertreter sowie nach Bedarf weitere Vorstandsmitglieder gewählt.

Der Schulelternbeirat wird nach Bedarf, mindestens jedoch einmal im Schulhalbjahr, einberufen. An den Sitzungen nehmen die Schulleiterin oder der Schulleiter sowie die Stellvertretung teil. Die Schulleiterin oder der Schulleiter unterrichtet den Schulelternbeirat über alle wesentlichen Angelegenheiten des Schullebens. Weitere Lehrerinnen und Lehrer sowie Vertreterinnen oder Vertreter der Schulaufsichtsbehörde können teilnehmen. Bei geeigneten Beratungsgegenständen sollen Mitglieder der Schülerversammlung hinzugezogen werden.

## **Schulkonferenz**

Die Schulkonferenz ist so etwas wie das „Parlament“ der Schule. Die Schulkonferenz setzt sich aus für zwei Jahre gewählten Eltern und Lehrkräften zusammen. Den Vorsitz hat die Schulleitung. Aufgabe der Schulkonferenz ist es bei allen wichtigen Angelegenheiten zu beraten und bei Meinungsverschiedenheiten zu vermitteln. Sie gibt Empfehlungen, die in den übrigen Konferenzen behandelt werden müssen.

Der Zustimmung der Schulkonferenz bedürfen unter anderem Entscheidungen zum Schulprogramm, zu Grundsätzen für Hausaufgaben und Klassenarbeiten oder zu Grundsätzen für die Einrichtung und den Umfang freiwilliger Unterrichts- und Betreuungsangebote. Hinzu kommen Anhörungsrechte, Informationsrechte und Initiativrechte. In seiner Arbeit wird der Schulelternbeirat von den Kreis- und Stadtelternbeiräten unterstützt.

## Förderverein Florenbergschule e.V.

Der Förderverein der Florenbergschule wurde 2005 gegründet, um die Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern und die Weiterentwicklung der Florenbergschule zu unterstützen.

1. Vorsitzender: Gerhard Renner (ehemaliger Schulleiter)

Folgende Bereiche konnten mit Hilfe des Fördervereins entscheidend vorangebracht werden:

- Musikalische Grundschule / Musikinstrumente / Chor
- Schulbibliothek / Schulbücher / Betreuung der Bibliothek durch Frau Kleiss
- Schulhoferneuerung / Schulhofspiele / Sport
- Medienausstattung für den Sachunterricht
- Elterninformationsabende
- Logo / T-Shirt Florenbergschule

Interesse? Beitrittsformulare sind im Schulsekretariat erhältlich.

Förderverein	Raiffeisenbank Künzell	IBAN DE87 5306 0180 0002 5039 05
--------------	------------------------	----------------------------------

## Elternspende

Damit die Schule auch weiterhin in der Lage ist für unsere Kinder wichtige und Freude bringende Veranstaltungen durchzuführen, den alltäglichen Wissensdurst zu stillen oder auch außergewöhnliche Dinge der heranwachsenden Generation zu ermöglichen, bitten wir Sie – als Eltern – herzlich, sich an der traditionellen **freiwilligen Elternspende** zu beteiligen, natürlich nur im Rahmen Ihrer jeweiligen Möglichkeiten. Denken Sie daran, es geht um die Zukunft Ihres Kindes, die sicherlich nur das Beste beinhalten soll. Die Verwendung der Mittel aus dieser Spende wird vom Schulelternbeirat genauestens geprüft und mit den Lehrern und der Schulleitung abgestimmt.

IBAN DE34 530 601 80 01 02 50 39 05